



Blu'Hox[®]

Gebrauchsanleitung



Original Gebrauchsanleitung

ROXELL[®]

INHALTSVERZEICHIS

INHALTSVERZEICHNIS

DISCLAIMER

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

STALLKARTE	1
WARTUNG	5
ROTOR REGULIERUNG	5
STÖRUNGSTABELLE	6

Haftungsausschluss

Die ursprüngliche, offizielle Fassung dieses Handbuchs ist die deutsche Version von ROXELL BV. Nachträgliche Änderungen an Handbüchern durch Dritte wurden von Roxell weder geprüft noch bestätigt. Solche Änderungen können unter anderem die Übersetzung in andere Sprachen als Deutsch sowie Ergänzungen oder Streichungen des ursprünglichen Inhalts umfassen. Roxell lehnt jegliche Haftung für Schäden, Verletzungen, Gewährleistungsansprüche und/oder sonstige Ansprüche im Zusammenhang mit solchen Änderungen ab, soweit diese Änderungen zu Inhalten führen, die sich von der offiziellen deutschen Version des Handbuchs von Roxell unterscheiden. Für aktuelle Informationen zur Installation und zum Betrieb des Produkts wenden Sie sich bitte an den Kundendienst und/oder die technische Serviceabteilung von Roxell. Sollten Sie in einem Handbuch fragwürdige Inhalte entdecken, benachrichtigen Sie bitte umgehend Roxell in schriftlicher Form: ROXELL BV - Industrielaan 13, 9990 Maldegem - Belgien.

Allgemeine Informationen

! **WICHTIG:** Diese Anleitung muss vom Anwender, vom Verantwortlichen und vom Bedienungspersonal gelesen, verstanden und in allen Punkten befolgt werden.

Beachtung der Rechtsvorschriften und geltenden Bestimmungen

Dies betrifft unter anderem die in nationales Recht umgesetzten europäischen Verordnungen und Richtlinien und/oder die im Land des Anwenders geltenden Gesetze sowie Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.

Bei Montage, Betrieb und Wartung der Anlage sind die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und die geltenden technischen Bestimmungen zu beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Installation ist ausschließlich für die intensive Tierhaltung konzipiert und wurde nach den geltenden Regeln für gute Fertigungsqualität entwickelt. Eine zusätzliche Belastung des Produkts ist daher untersagt. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung. Der Anwender trägt die alleinige Verantwortung. Der Hersteller kann anhand der Systemdaten feststellen, ob das Produkt entsprechend der bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt wurde.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jede Verwendung, die von der Beschreibung unter [Bestimmungsgemäße Verwendung](#) abweicht, liegt in der Verantwortung des Endanwenders.

Haftung

Die (erweiterte) Garantie gilt nicht in den folgenden Fällen: Der Kunde inspiziert nicht die gelieferten Waren und meldet nicht innerhalb von 8 Tagen nach Lieferung sichtbare Mängel in Bezug auf die Produkte; Handhabung, Transport, Änderung oder Reparatur auf unsachgemäße Weise; Unfälle, unzulängliche oder unsachgemäße Verwendung; unsachgemäße oder unzulängliche Montage-, Installations-, Anschluss- oder Wartungsverfahren (unter Berücksichtigung der aktuellen Montage-, Installations-, Anschluss- und Wartungsanleitungen von Roxell); unsachgemäße Änderungen oder Manipulationen von Betriebssystem, Hardware oder anderer Software des Produkts durch den Kunden; höhere Gewalt; Fahrlässigkeit, mangelnde Überwachung oder Wartung durch den Kunden; normaler Verschleiß; Verwendung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, die in den aktuellen Gebrauchs- und Wartungsanleitungen von Roxell ausgeschlossen werden; Verwendung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln unter Verstoß gegen die Anweisungen der Hersteller oder Einsatz der Produkte in einer ATEX-Umgebung.

Die (erweiterte) Garantie gilt nicht bei Mängeln, die entweder durch vom Kunden gelieferte Materialien oder Zubehörteile oder vom Kunden erbrachte Dienstleistungen oder durch Eingreifen einer Person oder eines Unternehmens, die nicht zu einem solchen Eingreifen berechtigt oder dafür qualifiziert sind, verursacht werden. Des Weiteren gilt die (erweiterte) Garantie nur, wenn die Produkte in Ställen verwendet werden und wenn alle Teile oder Komponenten der Produkte von Roxell geliefert werden.

Roxell haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße oder unzulängliche Verwendung oder Montage-, Installations-, Anschluss- oder Wartungsverfahren der Produkte entstehen. Diesbezüglich erkennt der Kunde ausdrücklich an, dass (i) jegliche Verwendung sowie jedes Montage-, Installations-, Anschluss- oder Wartungsverfahren den Anleitungen in den aktuellen Montage-, Installations-, Anschluss- und Wartungshandbüchern von Roxell entsprechen muss und (ii) die elektrische Installation, an die die Produkte angeschlossen werden müssen, in Übereinstimmung mit den geltenden örtlichen Vorschriften für elektrische Installationen ausgeführt wurde. Weiterhin müssen die Produkte vom Kunden sowohl mechanisch als auch elektrisch nach dem neuesten Stand der Technik und den geltenden örtlichen Gesetzen geprüft werden.

Qualifikationen des Personals

Anwender

Die Person, die eine Funktion oder den Betrieb eines Produkts für ihre Arbeit nutzt oder an dem Produkt arbeitet. Der Anwender muss in der Lage sein, die Gebrauchsanleitung zu lesen und zu verstehen. Der Anwender besitzt Kenntnisse über die Funktionsweise und den Aufbau der Anlage.

Technisch ausgebildete Person

Ein Experte, der die Anlage (**mechanisch/elektrisch**) montieren und warten sowie Störungen beheben kann. Aufgrund seiner technischen Ausbildung und Erfahrung verfügt er über ausreichende Kenntnisse, um Tätigkeiten zu beurteilen, mögliche Gefahren zu erkennen und gefährliche Situationen zu korrigieren.

Lagerung

Lagern Sie alle zu montierenden Teile in einem Raum oder an einem Ort, in bzw. an dem die noch nicht montierten Komponenten vor Witterungseinflüssen geschützt sind.

Transport

Abhängig von der Größe der Teile sowie den örtlichen Gegebenheiten und Gesetzen müssen die Teile der Maschine mit einem Gabelstapler transportiert werden.

Der Gabelstapler muss von einer qualifizierten Person und nach den Regeln fachmännischen Könnens bedient werden. Beim Anheben der Last ist immer darauf zu achten, dass der Schwerpunkt der Last stabil ist.

Demontage

Demontieren Sie die Anlage und ihre Komponenten in Übereinstimmung mit den zu diesem Zeitpunkt geltenden Umweltgesetzen des Landes oder der örtlichen Behörden. Alle funktionsfähigen Produkte und Ersatzteile müssen entsprechend den geltenden Umweltvorschriften gelagert und entsorgt werden.

Umweltinformationen für Kunden in der Europäischen Union



Die europäische Gesetzgebung schreibt vor, dass Geräte, die dieses Symbol auf dem Produkt oder der Verpackung tragen, nicht über den unsortierten Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden können. Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihr Produkt zu einer offiziellen Sammelstelle zu bringen, damit die Elektro- und Elektronik-Altgeräte fachgerecht entsorgt werden. Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen zur getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten. Beachten Sie die geltenden Vorschriften und entsorgen Sie das Produkt nicht zusammen mit dem Hausmüll.

Informationen zur Abfallentsorgung – Elektro-/Elektronikmaterial für Unternehmen

1. In der Europäischen Union

Wenn Sie das Produkt für kommerzielle Zwecke verwendet haben und es entsorgen möchten, wenden Sie sich an Roxell, um Informationen über die Rückgabe des Produkts zu erhalten. Möglicherweise müssen Sie für Rücknahme und Recycling eine Entsorgungsgebühr bezahlen. Kleine Produkte (und geringe Mengen) können von den örtlichen Entsorgungsunternehmen verarbeitet werden.

2. In anderen Ländern außerhalb der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen über das korrekte Entsorgungsverfahren zu erhalten.

Der Schallemissionspegel

Der Schallemissionspegel der Anlage im Betrieb übersteigt nicht 70 dB(A).

Wartungssicherung (LOTOTO = Lock Out, Tag Out, Try Out)

Before you begin: Jeder braucht sein eigene Sperrung und Markierung (Etikettierung), die nicht von anderen Personen entfernt werden kann. Informieren Sie alle Personen, die durch das Verfahren beeinflusst werden.

1 Sperren

- Lokalisieren Sie alle Energiequellen (elektrisch, hydraulisch, pneumatisch).
- Ausschalten.
- Nehmen Sie die betreffende Anlage oder den betreffenden Prozess außer Betrieb und sperren Sie sie bzw. ihn gegen Wiedereinschaltung oder Reaktivierung. Sie können dies tun, indem Sie ein Vorhängeschloss oder einen anderen Sperrmechanismus (Lock Out) anbringen.

2 Kennzeichnen

Bringen Sie ein Schild, Etikett oder Aufkleber am Vorhängeschloss oder am Sperrmechanismus an, um anderen Personen die Art und die voraussichtliche Dauer der Arbeit anzuzeigen (Tag Out).

3 Überprüfen

- Überprüfen Sie, ob die Energiequelle ausgeschaltet ist.
- Beseitigen Sie eventuell vorhandene Restenergie.
- Überprüfen Sie, ob die Anlage oder der Prozess tatsächlich sicher ist (Try Out).

Persönliche Schutzausrüstung

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Staubmasken usw.).

Beleuchtungsstärke – ausreichende Beleuchtung

- Bei Nutzung, Wartung und Installation ist **eine Mindestbeleuchtungsstärke von 200 Lux** erforderlich.
- Stellen Sie bei der Installation eine **(tragbare) Notbeleuchtung bereit, um auf einen Stromausfall vorbereitet zu sein.**

Elektrische Ausrüstung, Kontrollkästen, Komponenten und Antriebe

- Für die Bedienung von Kontrollkästen muss **mindestens 70 cm freier Platz vorhanden sein.**
- Kontrollkästen müssen **immer geschlossen bleiben.** Der Schlüssel des Kontrollkastens muss im Besitz einer autorisierten Person sein. Nur eine elektrisch geschulte Person (siehe oben) darf Wartungsarbeiten im Inneren der Kontrollkästen durchführen.
- Der Anwender muss die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um **Ratten, Mäuse und anderes Ungeziefer von den Kontrollkästen fernzuhalten.**
- Bei Beschädigung von elektrischen Geräten, Kontrollkästen, Komponenten und Antrieben muss das System **sofort gestoppt** werden!
- Elektrische Ausrüstung, Kontrollkästen, Komponenten und Antriebe dürfen **niemals mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten besprüht werden!**
- **Elektrische Ausrüstung, Kontrollkästen, Komponenten und Antriebe dürfen niemals mit Material abgedeckt werden.**

Hinweise zu den Restrisiken – verwendete Sicherheitszeichen

Es gibt drei Gefahrenstufen, die Sie an den folgenden Signalwörtern erkennen können:

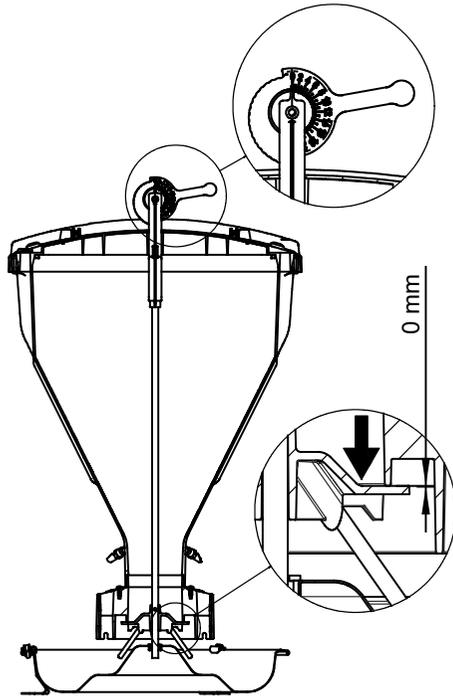
- **GEFAHR**
- **WARNUNG**
- **VORSICHT**

Art und Quelle der drohenden Gefahr und mögliche Folgen der Nichtbeachtung von Warnungen sind hier angegeben!

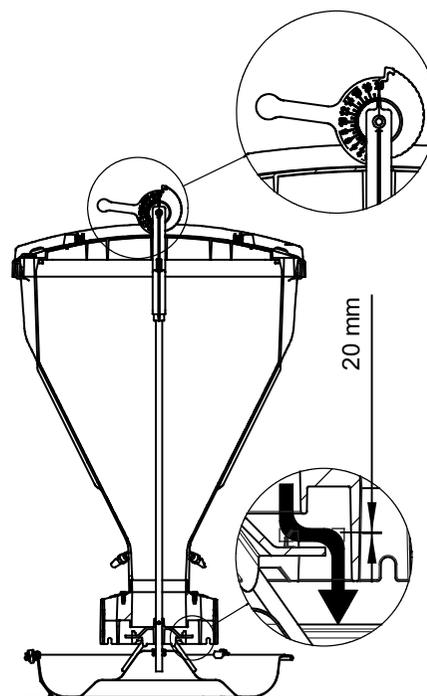
Symbol	Bedeutung
	GEFAHR weist auf eine direkt drohende Gefahr hin, die zu einem schweren oder sogar tödlichen Unfall führen kann, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.
	WARNUNG weist auf eine mögliche drohende Gefahr hin, die zu einem schweren Unfall oder einer Beschädigung des Produkts führen kann, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.
	VORSICHT weist auf mögliche gefährliche Situationen hin, die zu leichten Körperverletzungen oder Sachschäden führen können, wenn die Sicherheitsmaßnahmen nicht befolgt werden.
	Dieses Symbol weist auf weiterführende Informationen hin.
	Erlaubt
	Nicht erlaubt
	Dieses Symbol wird verwendet, um Ihre Aufmerksamkeit auf Informationen zu lenken, die wichtig für Ihre Sicherheit sind. Es bedeutet: Warnung – Befolgen Sie die Sicherheitshinweise. Trennen Sie die Stromversorgung und lesen Sie die Sicherheitshinweise. Kurzum: Seien Sie aufmerksam. Wenn Sie diese Anweisungen nicht befolgen, kann dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tode führen.

1. Position des Bedienhebels/ der Rotoröffnung

Position 0:
kein Futter/geschlossen

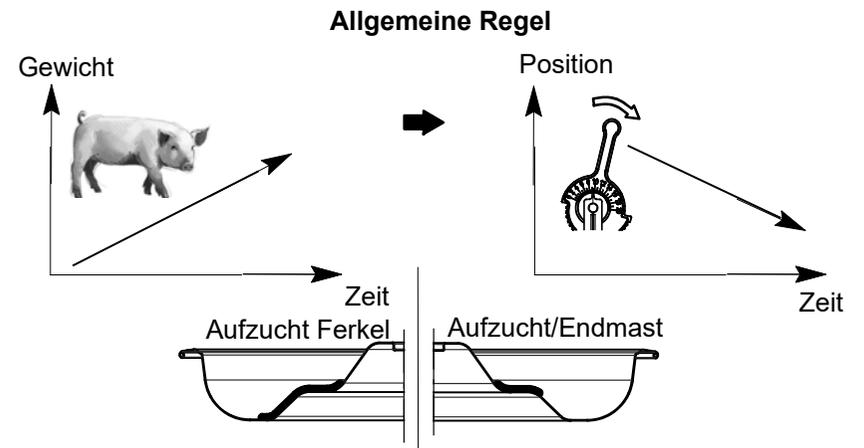


Position 20:
Maximum Futter/Reinigung

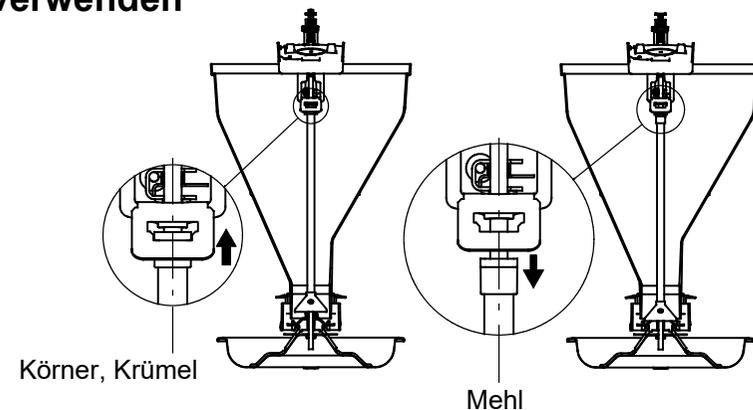


2.1. Die Futtermenge einstellen

Tipp: Mehl:
Geringer Futterfluss = Position grösser 12
Futterfluss (z. B. Krümel) = Position kleiner 10
Körner: Ø Körner + 2 Positionen
Entwöhnte Ferkel: Startposition 12



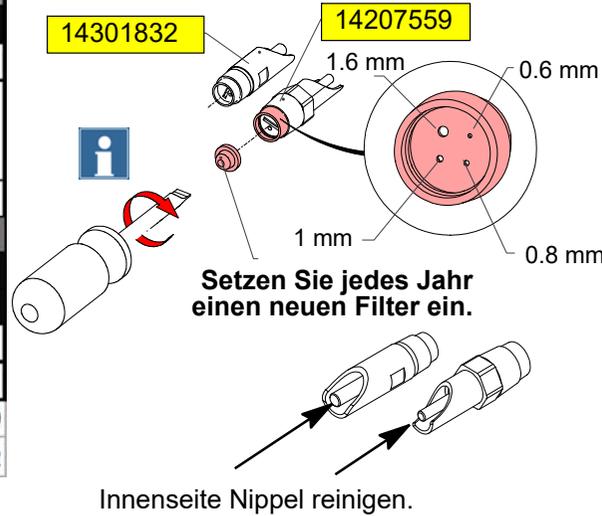
2.2. Den Druckreduzierer für Pellets verwenden



3. Wasserzufuhr

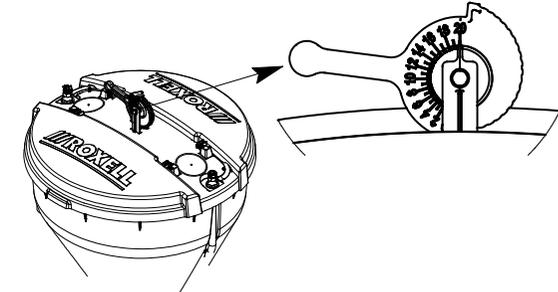
	5 - 30 kg: 500 - 700 ml/min			
	20 - 145 kg: 800 - 1100 ml/min			
	Druck Wasserzufuhr (bar)			
Ø Einlass (mm)	0,3	1	2	3
0,6	190	340	420	470
(*) 0,8	250	500	700	810
(**) 1,0	400	700	950	1100
1,6	800	1400	1900	2200
	Leistung: ml/min			
(*) Fabrikseinstellung: Aufzuchtnippel				14207559
(**) Fabrikseinstellung: Endmastnippel				14301832

4. Reinigung

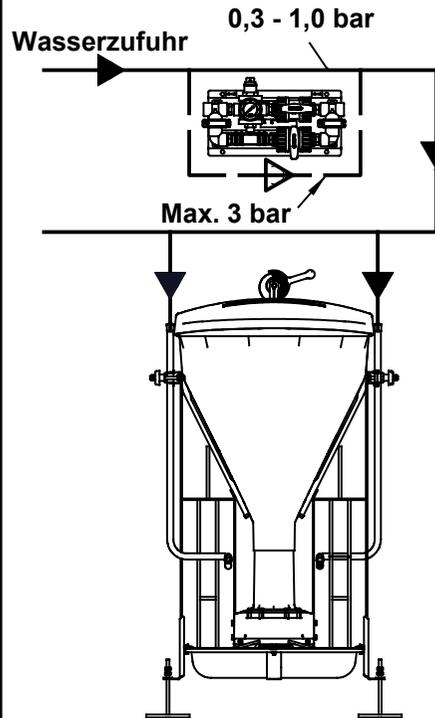


Tipp: Vor dem Reinigen befeuchten (einweichen).

Reinigungsposition 20:

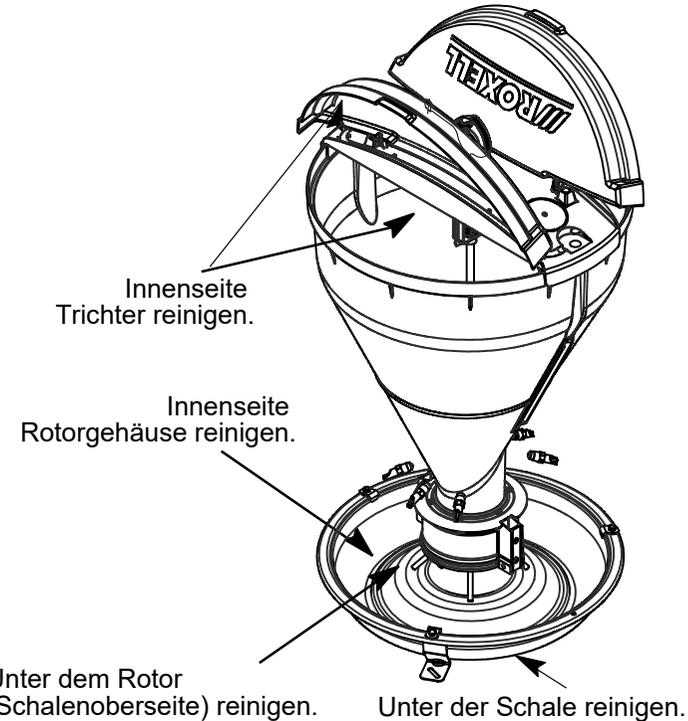


Besonders aufpassen:



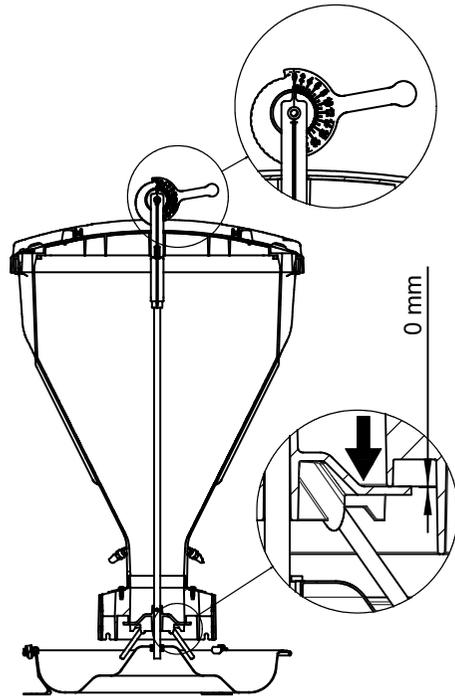
Blu'Hox™ W2F

	5 - 30 kg: 500 - 700 ml/min			
	20 - 145 kg: 800 - 1100 ml/min			
	Druck Wasserzufuhr (bar)			
Ø Einlass (mm)	0,3	1	2	3
0,6	190	340	420	470
0,8	250	500	700	810
(**) 1,0	400	700	950	1100
1,6	800	1400	1900	2200
	Leistung: ml/min			
(**) Fabrikseinstellung: Endmastnippel				14301832

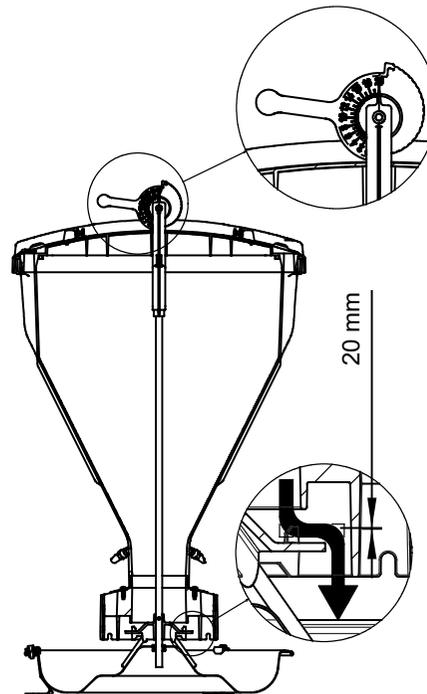


1. Position des Bedienhebels/ der Rotoröffnung

Position 0:
kein Futter/geschlossen



Position 20:
Maximum Futter/Reinigung



2.1. Die Futtermenge einstellen

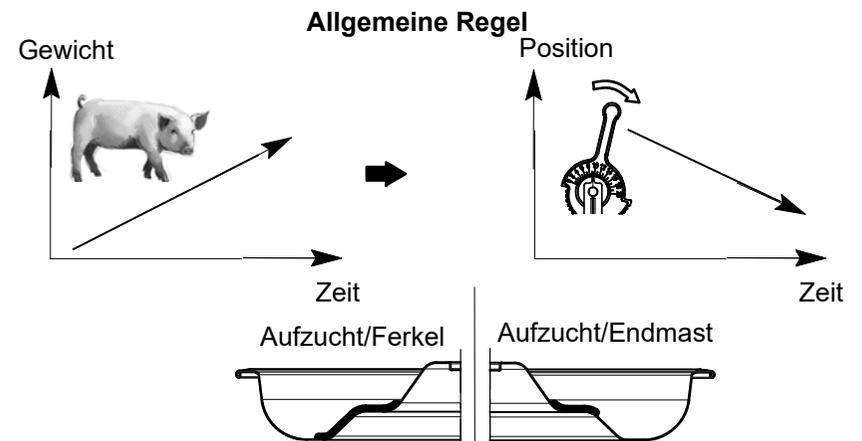
Tip: Mehl:

Geringer Futterfluss = Position grösser 12

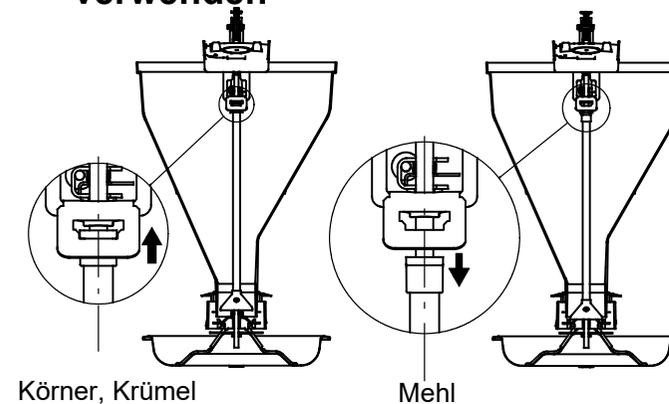
Futterfluss (z. B. Krümel) = Position kleiner 10

Körner: Ø Körner + 2 Positionen

Entwöhnte Ferkel: Startposition 12



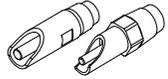
2.2. Den Druckreduzierer für Pellets verwenden



0819

Blu'Hox™+

3. Wasserzufuhr



	5 - 30 kg: 500 - 700 ml/min			
	20 - 145 kg: 800 - 1100 ml/min			
	Druck Wasserzufuhr (bar)			
Ø Einlass (mm)	0,3	1	2	3
0,6	190	340	420	470
(*) 0,8	250	500	700	810
(**) 1,0	400	700	950	1100
1,6	800	1400	1900	2200
	Leistung: ml/min			
(*) Fabrikseinstellung: Aufzuchtnippel	14207559			
(**) Fabrikseinstellung: Endmastnippel	14301832			



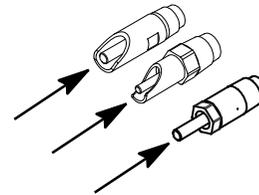
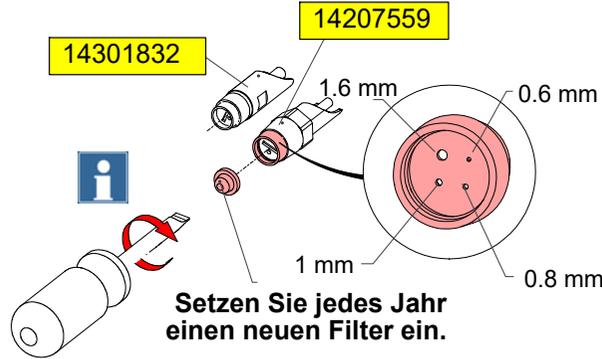
DRY/WET

	5 - 30 kg: 500 - 700 ml/min			
	20 - 145 kg: 800 - 1100 ml/min			
	Druck Wasserzufuhr (bar)			
Ø Einlass (mm)	0,3	1	2	3
0,6	320	400	600	800
(*) 0,8	500	660	900	1200
1,0	700	780	1140	1600
1,6	1120	1640	2600	3000
	Leistung: ml/min			
(*) Fabrikseinstellung	14207956			

04206004

STALLKARTE

4. Reinigung

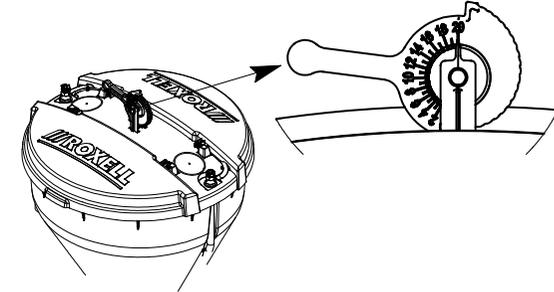


Innenseite Nippel reinigen.

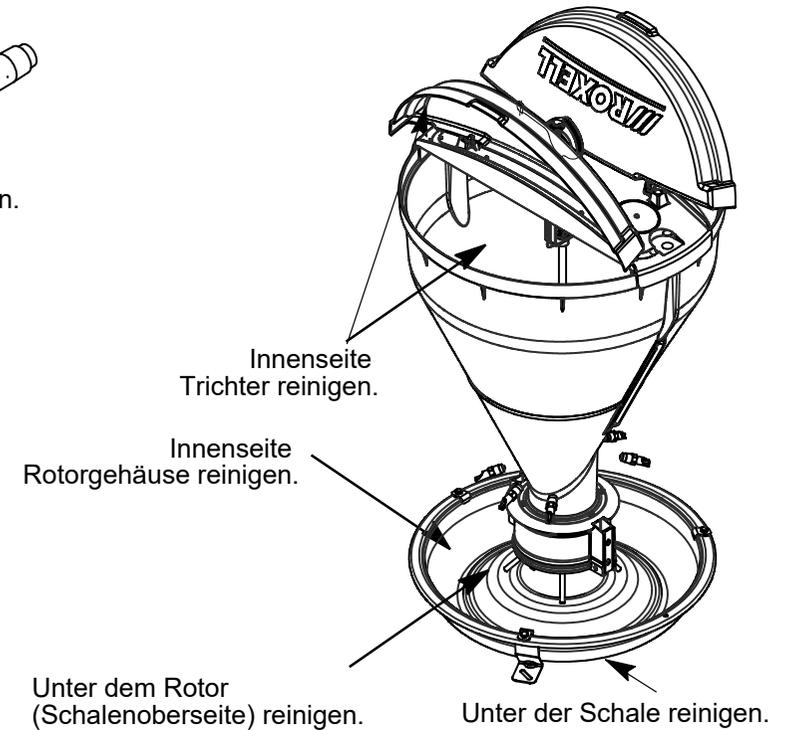
ROXELL®

Tipp: Vor dem Reinigen befeuchten (einweichen).

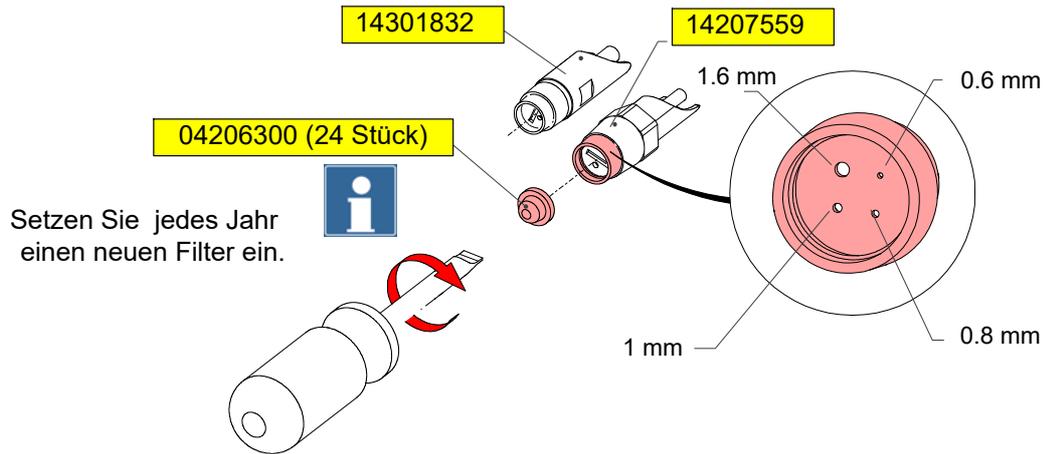
Reinigungsposition 20:



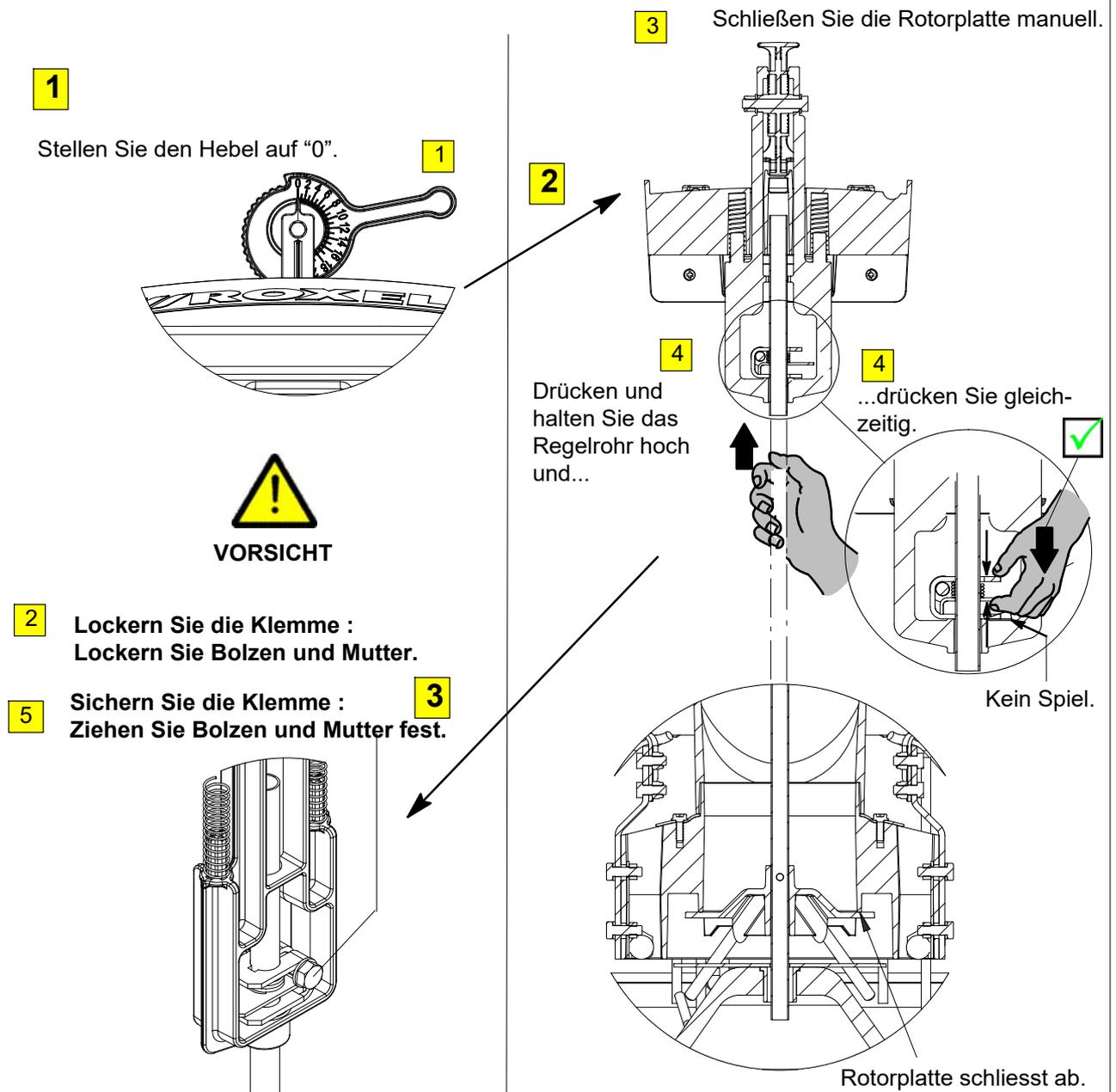
Besonders aufpassen:



Wartung



Rotorregulierung



Störungstabelle

 Erst den Hauptschalter ausschalten. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Gefahr		
Handlungen in Grau angedeutet müssen durch eine technisch ausgebildete Person durchgeführt werden.		
STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Blu'Hox sperrt nicht ab in Position 1.	- Kalibrierung nicht korrekt.	- Kalibrieren Sie nochmals. Siehe "ROTOR REGULIERUNG".
Futterniveau zu hoch in der Schale.	- Rotor Blu'Hox zu hoch eingestellt.	- Verkleinern Sie die Öffnung. Siehe Gebrauchsanleitung: "DIE FUTTERMENGE EINSTELLEN". 
Kein oder zu wenig Futter in der Futterschale.	- Rotor Blu'Hox zu niedrig eingestellt.	- Siehe Gebrauchsanleitung: "DIE FUTTERMENGE EINSTELLEN". 
Kein Futter im Falle von Druckverminderer.	- Fehlfunktion Druckverminderer.	- Druckverminderer muss für Mehl entriegelt werden (nach unten). - Der Druckverminderer muss für Körner/ Krümel verriegelt sein (nach oben). - Drehen Sie manuell den Rotor, um die Futterbrücke zu brechen.
Leckende Nippel.	- Verunreinigungen in der Nippeltränke. - Dichtung abgenutzt.	- Reinigen Sie die Nippeltränke. - Ersetzen Sie das Dichtungsmaterial.
Kein Wasser in den Nippeln.	- Filter in der Schalenzufuhr verstopft. - Wasserkontrollkasten funktioniert nicht. - Luft in der Leitung. - Öffnung in der Leistungsregelung verstopft. - Filter in Nippel verstopft.	- Reinigen Sie den Filter. - Reinigen Sie die Filterpatrone. Prüfen Sie den Handhahn. - Die Leitung entlüften. - Reinigen Sie die Perforierung in der Leistungsregelscheibe. - Demontieren Sie den Nippel und reinigen Sie den Filter.
Zu wenig Leistung an den Nippeln.	- Unzureichender Wasserdruck. - Nippel nicht richtig eingestellt. - Leitung verstopft. - Öffnung in der Leistungsregelung verstopft. - Filter in Nippel verstopft.	- Sorgen Sie für genügend Druck. - Stellen Sie den Nippel auf eine grössere Öffnung. - Reinigen Sie die Leitung. - Reinigen Sie die Perforation in der Leistungsregelscheibe. - Demontieren Sie den Nippel und reinigen Sie den Filter.
Zu viel Leistung an den Nippeln.	- Druck nicht angepasst. - Nippel nicht richtig eingestellt.	- Regeln Sie den Druck. - Stellen Sie den Nippel auf eine kleinere Öffnung.
Zu viel Wasser in der Schale.	- Siehe Gebrauchsanleitung: "WASSERZUFUHR".	- Siehe Gebrauchsanleitung: "WASSERZUFUHR".
Blu'Hox Futterregelung kann nicht weit geöffnet werden.	- Futter unter der Futterscheibe	- Reinigen Sie unter der Futterscheibe. Siehe Gebrauchsanleitung: "REINIGUNG".



ROXELL BV - Industrielaan 13, 9990 Maldegem (Belgium)
Tel. +32 50 72 91 72 - info@roxell.com - www.roxell.com

ROXELL USA Inc. - 720 Industrial Park Road, Anderson MO 64831 (USA)
Tel. +1 417 845 6065 - info.usa@roxell.com - www.roxell.com

ROXELL Malaysia - No. 49, Jalan Permata 2/KS9, Taman Perindustrian Air Hitam, 41200 Klang, Selangor (Malaysia)
Tel. +60 3 3123 1767 - info.malaysia@roxell.com - www.roxell.com

ROXELL Россия - ООО «Рокселл» ОГРН 1157746055026
123060, Россия, город Москва, улица Маршала Рыбалко, дом 2, корпус 9, офис 909.1
Телефон: +7 495 983 30 15 - Адрес электронной почты: info.russia@roxell.com - www.roxell.com